

Masterarbeit

„Analyse und Systematisierung der logistischen Verlustursachen für eine spezifische Lebensmittelgruppe“

Beschreibung:

Die Versorgung von Menschen mit Lebensmitteln stellt in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung dar und wird in Zukunft angesichts der kontinuierlich wachsenden Weltbevölkerung weiter an Bedeutung gewinnen. Während die Ressourcen für die Produktion von Nahrungsmitteln begrenzt sind (Produktionsmenge sowie begrenzte Agrarflächen), gehen 16 Prozent aller produzierten Nahrungsmittel weltweit verloren, ohne dass sie konsumiert werden können. Dies allein würde reichen 1,9 Milliarden Menschen zu ernähren, mehr als doppelt so viele, wie nach UN-Angaben weltweit Hunger leiden. Die Art und Weise der Lebensmittelverschwendung ist vielschichtig, wobei in Industrieländern der Verlust von Lebensmitteln eher am Ende und in Entwicklungsländern tendenziell am Beginn der Versorgungsketten identifiziert werden kann.

Obwohl das Thema immer mehr Aufmerksamkeit gewinnt, ist die Aufarbeitung und Systematisierung einiger Grundsatzfragen noch nicht gegeben. So gibt es zwar viele Arbeiten, die sich mit der Fragestellung von Lebensmittelverlusten befassen, eine systematische Aufstellung von Verlustursachen für spezifische Lebensmittelgruppen fehlt jedoch.

Mögliche Zielstellungen (Master):

- Systematisierung von Ursachen für Verluste bei z.B. Getreideprodukten, Obst und Gemüse oder Fleischprodukten, u.a. unter Berücksichtigung von:
 - Verschiedenen Stadien in der Versorgungskette
 - Unterschiedlichen Regionen

Voraussetzungen:

- Hoher Grad an Selbstständigkeit und Motivation
- sichere Deutsch- oder Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Grundlegende wissenschaftliche Methodenkompetenz

Betreuung:

Julia Kleineidam, M.Sc.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin · Fachgebiet Logistik

kleineidam@logistik.tu-berlin.de · + 49 (0) 30 / 314 – 26 747

Bei Interesse schicken Sie Ihre Unterlagen (inklusive Lebenslauf und Notenübersicht) bitte unter Angabe von Thema und Betreuer an das Sekretariat H90 (sekretariat@logistik.tu-berlin.de).